

Anmeldeformular

Hiermit melde ich mich verbindlich zum Seminar an:

Name:

Adresse:

Institution:

Email / FAX / Tel.

Unterschrift:

Bitte schicken Sie diese Anmeldung per Post an:

Klinikum Bielefeld Mitte
Ltd. Oberarzt Dr. med. Stephan Probst
Klinik für Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin
Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld

oder faxen an: 05 21. 5 81 36 99

oder eingescannt mailen an:
stephan.probst@klinikumbielefeld.de

Anmeldeschluss: 26. Juni 2017 (Teilnehmerzahl begrenzt)
Teilnahmegebühr: 100 Euro beinhaltet Seminarteilnahme,
Verpflegung und Seminarunterlagen)
Die Anreise nach Bielefeld und die Unterkunft
müssen die Teilnehmer selbst organisieren.



Kontakt

Klinikum Bielefeld Mitte
Ltd. Oberarzt Dr. med. Stephan Probst
Klinik für Hämatologie, Onkologie
und Palliativmedizin
Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld
Tel.: 05 21. 5 81 - 36 01

Web: www.klinikumbielefeld.de
Mail: stephan.probst@klinikumbielefeld.de

Termin:

Samstag, 1. Juli 2017 bis Sonntag 2. Juli 2017

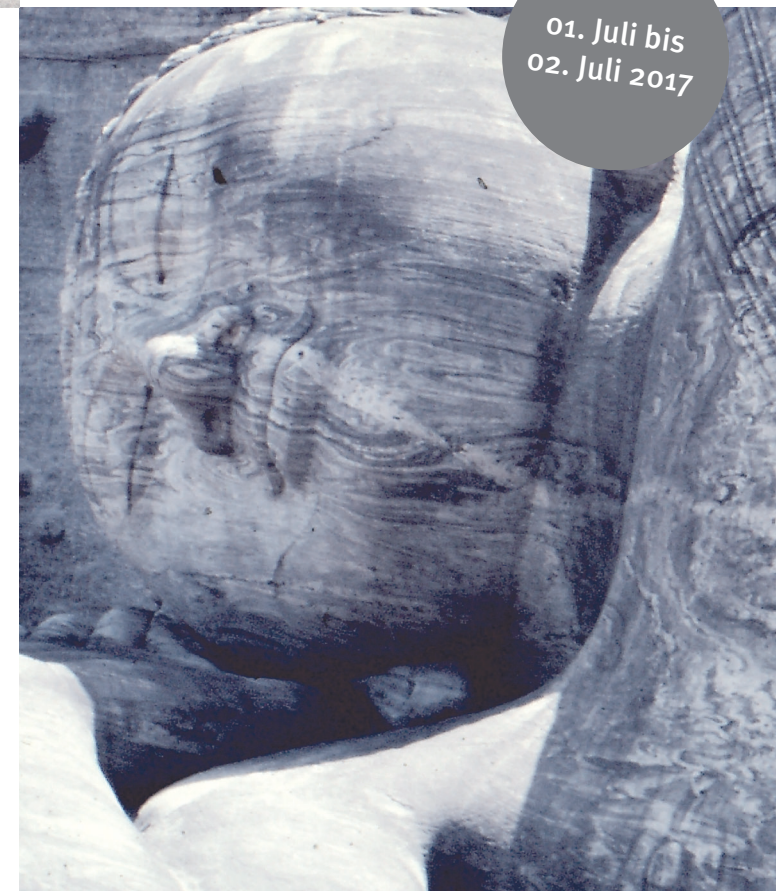
Veranstaltungsorte:

Klinikum Bielefeld Mitte
(Capella hospitalis und Seminarräume)
Teutoburger Straße 50, 33604 Bielefeld

Einladung zum Seminar: End-of-Life: Buddhist Perspectives

Klinikum Bielefeld Mitte

01. Juli bis
02. Juli 2017





Einladung

In den vergangenen Jahren haben wir mit den Seminaren „End-of-Life:....“ eine Veranstaltungsreihe etabliert, in der wir uns multiprofessionell den verschiedensten Fragen nähern, die sich am Lebensende ergeben. Der Dialog zwischen Medizinern, Theologen, Pflegekräften, Laien, ehrenamtlichen Helfern, Psychologen und Sozialarbeitern findet stets aus der Perspektive einer Religion oder Weltanschauung statt. Glaubensüberzeugungen und spirituelle Werte sind in der letzten Lebensphase eine in unserer Zeit unterschätzte Ressource und Kraftquelle. Nachdem wir zuletzt die jüdische und die islamische Sicht im Fokus hatten, freuen wir uns nun auf das Seminar aus buddhistischer Perspektive.

Wahrscheinlich wird der Buddhismus in einigen Jahren eine der größeren Minderheiten in Deutschland darstellen. Zunehmend gewinnt der Buddhismus an Popularität und immer mehr Menschen schließen sich den verschiedenen Schulen an oder beziehen Elemente des Buddhismus in ihren spirituellen Lebensentwurf ein. Gerade in der achtsamen Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen hat die moderne Palliativmedizin viel vom Buddhismus gelernt. So lag es sehr nahe, in der dritten Auflage der „End-of-Life“-Seminare diesen Schwerpunkt zu setzen. Wir sind sehr froh, namhafte Experten als Referenten gewonnen zu haben und erwarten sehr interessante und gute Begegnungen und Gespräche.

Themenschwerpunkte

- Das Ende des Lebens in der ursprünglichen Lehre Buddhas
- Buddhismus als gelebter Glaube
- Meditation als Vorbereitung auf den Moment des Sterbens
- Innehalten und Achtsamkeit

Referenten

Beate Dirkschnieder
 Dr. Paul Köppler
 Friedrich Ostenrath
 Dr. Eva Saalfrank, M.A.
 Dr. Michael A. Schmiedel
 Prof. Dr. Dipl.-Psych. Rolf Verres

